



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Mittwoch, 22. März 2000

Oberkirchenrat i.R. Hartmut Jetter wird 70

Hartmut Jetter: Schreiner, Professor, Pfarrer und Hobbymusiker

Stuttgart. Am Donnerstag, 30. März, feiert Oberkirchenrat i.R. Hartmut Jetter seinen 70. Geburtstag. Der promovierte Theologe, der nach seinem Abitur in Heilbronn zunächst eine Schreinerlehre absolvierte, stand von 1980 bis 1995 in der Kirchenleitung dem Dezernat für Theologie und Gottesdienst vor.

Nach seinem Vikariat war Jetter Assistent für Praktische Theologie in Tübingen. In dieser Zeit entstand seine Doktorarbeit über Luthers Kleinen Katechismus. 1962 bis 1965 versah Hartmut Jetter ein Gemeindepfarramt in Schwäbisch Hall, bevor er an der dortigen Pädagogischen Hochschule Dozent, ab 1969 Professor für Evangelische Religionspädagogik wurde. Nebenbei lehrte er an der Ingenieurs-Fachhochschule Heilbronn „Ethik im technischen Zeitalter“.

Als Oberkirchenrat lag ihm die Gottesdienstgestaltung am Herzen. In Jeters Amtszeit fällt die Erweiterung der Liturgie des württembergischen Gottesdienstes im Jahr 1982. Die neue Liturgie erweiterte den Spielraum der Gemeinden bei der Gottesdienstgestaltung. Ein weiteres Anliegen Jeters war es, die pietistischen Kreise in die württembergische Landeskirche einzubinden. 1993 wurde die Zusammenarbeit von pietistischen Verbänden und Landeskirche in einer Erklärung neu geregelt. In seinen letzten Amtsjahren saß Jetter der Gesangbuchskommission vor, die den württembergischen Regionalteil des Evangelischen Gesangbuches erarbeitete. Jetter arbeitet seit 1992 im liturgischen Ausschuss der Evangelischen Kirche der Union mit. 1992 bis 1999 vertrat er die württembergische Landeskirche bei den Leuenberger Lehrgesprächen, einem Treffen von Vertretern protestantischer Kirchen aus ganz Europa. Der Kontakt zu den osteuropäischen protestantischen Minderheitenkirchen, der auf diesem Weg zustande kam, war seine „wichtigste ökumenische Außenverbindung“. Jetter, der zur Zeit die Korrekturfahnen für die sechste Auflage des Evangelischen Erwachsenenkatechismus durchsieht, gehört seit 1969 zu den Herausgebern des Werkes.

Hartmut Jetter ist verheiratet und hat drei Kinder. Der Musikliebhaber hat an verschiedenen Orten den Organistendienst versehen und Chöre geleitet. Zu seinen Hobbies

rechnet er die Pflege seiner Schallplattensammlung mit Werken „von Buxtehude bis Bruckner“.

Christoph Honnef